

EINLADUNG

10 Jahre Aktion 21 – pro Bürgerbeteiligung



Dienstag 24. Jänner 2017

Albert Schweitzerhaus
Schwarzspanierstraße 13
1090 Wien

Einlass 18:00 Beginn: 18:30

Wir laden Sie herzlichst zu unserer
Abendveranstaltung ein.

Gemeinsam wollen wir unser 10jähriges
Bestehen feiern.

Mit einem Rückblick in der Gegenwart wagen
wir den Ausblick in die Zukunft.

Ehrengäste Herta Wessely & Helmut Hofmann
Irmgard Griss & Reinhard Seiß

Anschließend Buffet
U.A.w.g.



Aktion21 – pro Bürger_innenbeteiligung Wien
www.aktion21.at & www.aktion21-austria.at
office@aktion21.at
Andrea Willson mobil 069918205372

Ehrengäste

Herta Wessely war Gründungsmitglied der „Aktion 21 – pro Bürgerbeteiligung“ in Wien und deren langjährige Obfrau. Beruflich war sie in Versicherung und Redaktion (FAZ) tätig. Mit ihrer ersten Bürgerinitiative verhinderte sie 1990 die Verbauung einer kleinen Grünfläche im 5. Wiener Gemeindebezirk. Viel später wirkte sie dabei mit im Rahmen der Lokalen Agenda 21, die Grünfläche als öffentlichen Park zu gestalten. Er wurde 2006 als Ruhe- und Sinnesgarten mit einem geologischen Steinkreis in der Mitte eröffnet. Sie war Pressesprecherin der BI-Bacherpark, die den Bau einer Tiefgarage unter einer der wenigen Parkanlagen im Bezirk verhinderte (2004-2006). Sie trug maßgeblich dazu bei die Plattform Aktion 21 auf ganz Österreich auszuweiten. Unter dem Namen aktion21-austria wird eine bundesweite Vernetzung von Bürgerinitiativen angestrebt.

„Wenn man von einer Sache überzeugt ist, ist es wichtig sich aktiv einzubringen“

Der Jurist MMag. Dr. **Helmut Hofmann**, Gründungsobmann und Langzeitschriftführer von „Aktion 21 - pro Bürgerbeteiligung“ sieht als unser (einziges) Ziel, als NGO für eine überparteiliche und unabhängige Bürgerbeteiligung in Wien aktiv einzutreten. Er redigierte unsere Publikation „Raus aus der Sackgasse“ und kam nebst Herta Wessely in Martin Ehrenhausers Publikation "Mehr Mut, Bürger!" zu Wort. Noch heute berät er uns und unsere Mitglieder in Rechtsfragen und mahnt in seinen Beiträgen für unsere Homepage immer wieder Rechtsstaat und gelebte Demokratie durch echte Partizipation ein.

„Revolutionen beginnen heutzutage nicht mehr auf der Straße sondern im Internet“

Dr. **Reinhard Seiß** ist Raumplaner in Wien und arbeitet österreichweit wie auch im Ausland als freier Planer und Berater, Fachpublizist und Filmemacher. Er produziert Dokumentarfilme und Hörfunkbeiträge zu urbanistischen Themen. Kritisch und öffentlichkeitswirksam zugleich verfasste er Bücher wie „Wer baut Wien?“ oder über die Wohnbauten von Architekt Harry Glück und schreibt für internationale Zeitungen (FAZ, Süddeutsche Zeitung, NZZ, Die Presse) und Fachzeitschriften. Reinhard Seiß ist auch als Lehrbeauftragter und Vortragender tätig und ist Mitglied des Baukulturbeirats im Österreichischen Bundeskanzleramt sowie der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung.

„Planung und Planungspolitik sind der Gesellschaft und der Zukunft verpflichtet. Dem gegenüber sollten individuelle und tagesaktuelle Interessen in den Hintergrund treten.“

Dr. **Irmgard Griss** war Richterin, von 2007 bis 2011 Präsidentin des Obersten Gerichtshofs. 2010/2011 war sie Präsidentin des Netzwerks der Höchstgerichtspräsidenten der Europäischen Union und bis Ende 2016 Ersatzmitglied des Verfassungsgerichtshofs. Sie ist Mitglied und Sprecherin des Senats des European Law Institute. Als Leiterin der Hypo-Untersuchungskommission und als Bundespräsidentchaftskandidatin sprach sie sich für Transparenz und für eine verantwortungsvolle Politik aus.

„Ich bin für volle Transparenz in der Verwaltung: Für einen gläsernen Staat statt gläserner Bürgerinnen und Bürger.“